

[10243.] Von unserer

Wandkarte von Deutschland

und den angrenzenden Ländern wird, nachdem das Elsaß und Lothringen in ebenmäßiger Behandlung nachgetragen und die Karte überhaupt neu revidirt worden ist, eine neue Auflage erscheinen.

Diese Karte im Maßstab von 1:1,066,660 in 4 Blättern kostet unaufgezogen colorirt 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ = 3 fl. — 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ = 2 fl.

Auf 6 = 1 Freieremplar.

Auf Leinwand aufgezogen mit Stäben 3 $\frac{1}{2}$ = 5 fl. 15 fr. — 2 $\frac{1}{2}$ = 3 fl. 30 fr.

Auf Leinwand aufgezogen in Mappe derselbe Preis.

Demnächst versenden wir ferner:

Boertl, Spezialkarte vom Elsaß 1871. Mit roth eingedruckten Eisenbahnen, Straßen und colorirten Grenzen. Maßstab 1:200,000. 3 Blätter à 10 N $\frac{1}{2}$ = 36 fr. — 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ = 24 fr.; als eine Karte 1 $\frac{1}{2}$ = 1 fl. 48 fr. — 20 N $\frac{1}{2}$ = 1 fl. 12 fr.; aufgezogen auf Leinwand 2 $\frac{1}{2}$ = 3 fl. 30 fr. — 1 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$ = 2 fl. 20 fr.

Da zur Zeit eine festgestellte Grenze nicht besteht und alle jetzigen Grenzangaben irrig sind, versenden wir die Karten vorerst nur auf besonderes Verlangen uncolorirt.

Freiburg, 8. April 1871.

Gerder'sche Verlagsbuchhandlung.

[10244.]

Wiederholt

bitte ich gef. davon Notiz zu nehmen, dass nachstehende Werke bereits seit 30. Juni vor. J. aus dem Verlage des Herrn Bartholomäus in Erfurt durch Kauf in den meinigen übergingen:

1. v. **Struensee**, der Infanterie-Pionir-Dienst für Offiziere und Unteroffiziere der Infanterie.
2. **Montag**, neue practische Fechtschule auf Hieb und Stoss.
3. **Der Beruf des Kriegers**.
4. v. **Helden-Sarnowski**, Lection im Büchsen- und Pistolen-Schiessen.
5. v. **Sydow**, der Krieg um Schleswig-Holstein.
6. **Petermann**, Jagdbüchlein.

Wriezen a. O., 8. April 1871.

F. Riemschneider.

[10245.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Schutz vor Ansteckung

durch menschliche und thierische Gifte. Eine Anleitung zur Verhütung von

Milzbrand, Tollwuth, Syphilis u. s. w.

von Dr. Julius Stöhr.

10 N $\frac{1}{2}$ ord.

Hamburg, im April 1871.

J. F. Richter.

[10246.] Mit der soeben erschienenen 2. Hälfte des 2. Bandes ist nun complet:

Handbuch

der **praktischen Medicin**

von

Dr. Hermann Lebert,

Professor der medicina, Klinik und der speciellen Pathologie und Therapie in Breslau.

Vierte verbesserte Auflage.

Zwei starke Bände.

Complet 16 fl. 48 kr., 10 $\frac{1}{2}$.

Die vierte, wesentlich bereicherte und verbesserte Auflage des Lebert'schen Handbuchs empfiehlt sich ebensowohl durch den berühmten Namen des Verfassers, als auch durch die anerkannt höchst gelungene Verbindung hoher Wissenschaftlichkeit mit sorgfältigster Bearbeitung alles für die ärztliche Praxis wirklich Nützlichen. Alle Bestrebungen der ärztlichen Forschungen vereinen sich in diesem Werke in dem einen Ziele: soviel als irgend möglich dem leidenden Menschen zu helfen und die Art dies zu verwirklichen, den Studirenden sowie den Aerzten in ebenso klarer, wie gründlicher Darstellung zu ermöglichen.

6 Exemplare baar mit $\frac{1}{3}$ Rabatt.

Fest: 13/12.

Tübingen, Ende März 1871.

H. Laupp'sche Buchhandlung.

Verlag

von

F. G. C. Teubner in Leipzig.

[10247.]

In meinem Verlage erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Geschichte

des

Deutsch-französischen Krieges 1870 und 1871.

Mit vorwiegender Benutzung amtlicher Quellen dargestellt

von

Curt von Treskow.

Mit Abbildungen, Plänen und zahlreichen Portraits nach Originalzeichnungen

von

Ad. Neumann.

In zwei Theilen. gr. 8. Elegant geheftet.

Preis à 20 N $\frac{1}{2}$.

Erster Theil:

Der Krieg mit dem Kaiserreich.

Zweiter Theil:

Der Krieg mit der Republik bis zum Friedensschluß

nebst vollständigem Register für beide Theile.

Dem Publicum wird hiermit ein Werk geboten, das nur aus den zuverlässigsten und amtlichen Quellen geschöpft hat und sowohl vermöge seines gebiegenen, mit militärischer Sachkenntnis geschriebenen Textes, als auch wegen der künstlerisch ausgeführten, durchweg wohlgetroffenen

Portraits nach Originalzeichnungen, vor vielen ähnlichen Erscheinungen einen ehrenvollen Platz einnehmen und Anspruch auf bleibenden Werth erheben darf.

Der erste Theil liegt zur Versendung bereit, während der — mit einem Titelbild von G. Sundblad geschmückt — zweite Theil bis Juni c. die Presse verlassen wird.

Beide Theile (zusammen circa 30 Bogen) liefere ich dann auch in einem Bande und zwar elegant geheftet à 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, elegant in Leinwand mit reicher Deckelprägung gebunden à 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Um den Herren Sortimentern die Verwendung für dieses neue Unternehmen so lohnend als möglich zu machen, offerire ich

in Rechnung 30%, gegen baar 40% und auf je 10 + 1 Freieremplar, bei Abnahme von mindestens 50 Exempl. baar 50% ohne Freieremplar.

Im Allgemeinen versende ich nur 1 Exempl. pro novitate; nur bei größeren festen Bestellungen bin ich bereit, auf Verlangen eine entsprechende Anzahl à cond. beizufügen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im April 1871.

F. G. C. Teubner.

[10248.] Soeben ist bei uns erschienen:

The **Vishnu Purāna.**

A System of Hindu Mythology and Tradition.

Translated from the original Sanskrit, and illustrated by notes derived chiefly from other Purānas.

By

the late H. H. Wilson, M. A., F. R. S., Boden Professor of Sanskrit in the University of Oxford etc.

Edited

by

Fitzedward Hall.

Vol. V. 1 Octavband von 392 Seiten. Preis 10 sh. 6 d.

Die englische Uebersetzung des Sanskrit-Textes liegt jetzt vollständig in fünf Bänden zum Preise von 2 £ 12 sh. 6 d. vor.

London, April 1871.

Trübner & Co.

8 u. 60 Paternoster Row.

[10249.] Bei G. F. Weiß in Berlin erschien soeben:

Sämmtliche amtliche Depeschen

vom

Deutsch-französischen Kriege 1870, 1871

nebst

einem Anhang der amtlichen Kriegsdepeschen von 1866,

= in einem Buche complet. =

2. Auflage.

Papier und Ausstattung höchst elegant.

In Umschlag brosch. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, in Prachtband mit Goldtitel u. Goldschnitt 15 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, nur baar mit 40% u. 13/12.